

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Vorstandsversammlung am Donnerstag 19.11.2015

Sitzungsbeginn : 19.00 Uhr

Anwesende:

Herr Matthias Hüppe, Herr Schwering, Herr Guder, Frau Hage, Herr Goeke, Herr Sennholz, Frau Preuß

Entschuldigt: Herr Madlewski, Frau Hüppe, Herr Stromann

TOP 1

Die AG Lanstropener Gemeinsamkeit wurde aufgelöst, da kein Vorstand gebildet werden konnte. Das Konto der AG wird aufgelöst und das Geld satzungsgemäß an vier Institutionen (zu je 25 %), die sich um integrative Jugendarbeit in Lanstrop kümmern, überwiesen. Dies sind der Förderverein der Grundschule, die Kita, der katholische Kindergarten und die Jugendabteilung von Teutonia Lanstrop.

TOP 2

Die Öffnung der Straße „Am Burhag“ für den allgemeinen Verkehr durch die BV hat zu vielen Diskussionen geführt. Es wird u.a. befürchtet, dass die Stadt Lünen dies zum Anlass nimmt, um im Landschaftsschutzgebiet Erlensundern z.B. Windenergieanlagen zu genehmigen. Auf Nachfrage hat die Stadt Lünen bestätigt, dass keine Vorrangflächen im Stadtgebiet ausgewiesen werden können und Bauanfragen als Einzelgenehmigungsverfahren behandelt werden.

TOP 3

Im Dezemberheft wird nochmals auf den neuen Beitrag von 25 € ab 2016 hingewiesen. Die Mitglieder werden auch gebeten, Vorschläge für Ausflüge und Veranstaltungen zu machen. Die Vorschläge werden bei der Jahresplanung auf der ersten Sitzung im Januar 2016 bewertet. Diese Sitzung findet am 21.01.2016 statt.

TOP 4.

Rückblicke: Das Kaffeetrinken der Siedlerfrauen wurde in diesem Jahr von über 30 Frauen besucht. Der erste Vorsitzende hatte dazu eine Bilderrückschau der Veranstaltungen der letzten 12 Jahre zusammengestellt. Die Veranstaltung „Blick hinter die Kulissen des Dortmunder Flughafens“ ist bei den Teilnehmern auf sehr positive Resonanz gestoßen.

TOP 4

Zur Zeit werden weitere Flüchtlingsfamilien in Wohnungen der Siedlung untergebracht. Es hat sich ein Kreis von Bürgern gebildet, der sich um Integrationshilfe kümmert. Gerüchte um Flüchtlingsunterbringungen rund um das Tennisheim und den Tennisplatz wurden von der Politik nicht bestätigt. Frau Nienhaus hat in diesem Jahr für das Thema „Flüchtlingshilfe“ die

Scharnhorstmedaille erhalten.

TOP 5

In der BV wurde über die Errichtung einer Solar- oder Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie diskutiert. Hier gibt es offensichtlich einen neuen Investor. In der Bürgerfragestunde hat sich der Landschaftswächter für den Bezirk Scharnhorst gegen diese Planungen ausgesprochen und die BV um Unterstützung gebeten.

TOP 6

Im Projekt Nordwärts der Stadt Dortmund ist für den Ortsteil Lanstrop Frau Mowwe vertreten. Die ersten Unterlagen können auf der Homepage des Projektes eingesehen werden.

Ende der Sitzung 20.00 Uhr

gez. Schriftführerin Sabine Preuß

nächster Termin 21.01.16